

Errichtung eines Kunstrasen-Sportplatzes

SV Borussia Veen 1920 e. V.



Sportplatzsituation in der Entwicklung seit dem Eigenbau 1981 bis heute

- 1980/81 wird eine Ackerfläche in Eigenleistung zu einem Fußballfeld umgestaltet
- ohne Untergrundbearbeitung, auch ohne Drainage
- Seit dieser Zeit wird in Selbsthilfe die Spielfläche behandelt, ebenso die später angelegte Aschebahn
- In den letzten 14 Jahren wurde alle 2 Jahre in Eigenleistung Sand (jeweils rd. 150 to) eingearbeitet und Teilflächen neu eingesät
- Unebenheiten wurden fast in jedem Jahr mit einer schweren Walze „geglättet“
- Seit 20 Jahren in den Monaten November bis März/April viele Platzsperrungen
>> Platz unbespielbar
- zahlreiche Proteste der Fußballvereine und besondere Ermahnungen durch den Fußballverband
- Sportverein stellt 1993 Antrag an die Gemeinde Alpen durch Projektförderung die Umgestaltung zu einem Tennenplatz (Aschenplatz)
- Mittel werden in jedem Jahr im Außerordentlichen Haushalt der Gemeinde ausgewiesen – Voraussetzung: Projektförderung durch das Land NRW
- 2002/03 Aufhebung der Sport-Projektförderung durch das Land NRW
- Danach auch keine Mittelausweisung im Haushalt der Gemeinde
- Auch der andere „gute“ Sportplatz mehr als 6 Monate im Jahr unbespielbar
- Im Gegenzug steigt die Nutzung der Sportplätze von Jahr zu Jahr
>> mehr Mannschaften, vor allem Kinder- und Jugendmannschaften, aber auch Freizeitsportler und die Grundschule Veen nutzen die Anlage für den Sportunterricht
- Seit Ausbau 1981 wurden bis heute keine öffentlichen Finanzmittel für diesen Sportplatz aufgewendet



Steigende Mitgliederzahlen und leistungsstarker Spielbetrieb in allen Altersklassen erfordern eine nachhaltige Infrastruktur

	<u>2000</u>	<u>2004</u>	<u>2008</u>
Mitglieder insgesamt:	710	780	910
davon Kinder und Jugendliche:	260	310	380
Fußballmannschaften insgesamt:	10	14	19
davon Kinder und Jugendliche:	7	10	15



Allgemeines

Der Deutsche Fußballbund (DFB) empfiehlt nur noch die Erstellung von Kunstrasenspielfeldern, wenn neue Sportfelder angelegt werden oder alte umgestaltet werden müssen.

Dies wird mit niedrigen Unterhaltungskosten und stark rückläufigen Verletzungen im Sportbetrieb begründet.

Die aktuellen Diskussionen im Fußballverband Niederrhein wie auch im Fußballkreis Moers (7) wurden von uns verfolgt. Besichtigungen und Gespräche vor Ort mit Nachbarvereinen oder im Umfeld vorgenommen (Repelen, Dingden, Wachtendonk, Sonsbeck).

Mit der Bewerbung um ein „Minispielfeld“ in der Aktion des DFB nach der WM 2006 haben wir Ausschreibungen verschiedener Firmen bekommen und Informationen für Umgestaltungen gesammelt.



Lokale Realisierung in Veen

Vom DFB erhielten wir im vergangenen Jahr den Zuschlag für ein „Minispielfeld“ aus Kunstrasen.

Die dafür vom Verein zu erbringenden Eigenleistungen brachten uns auch vielfältige Erfahrungen für den geplanten Kunstrasenplatz.

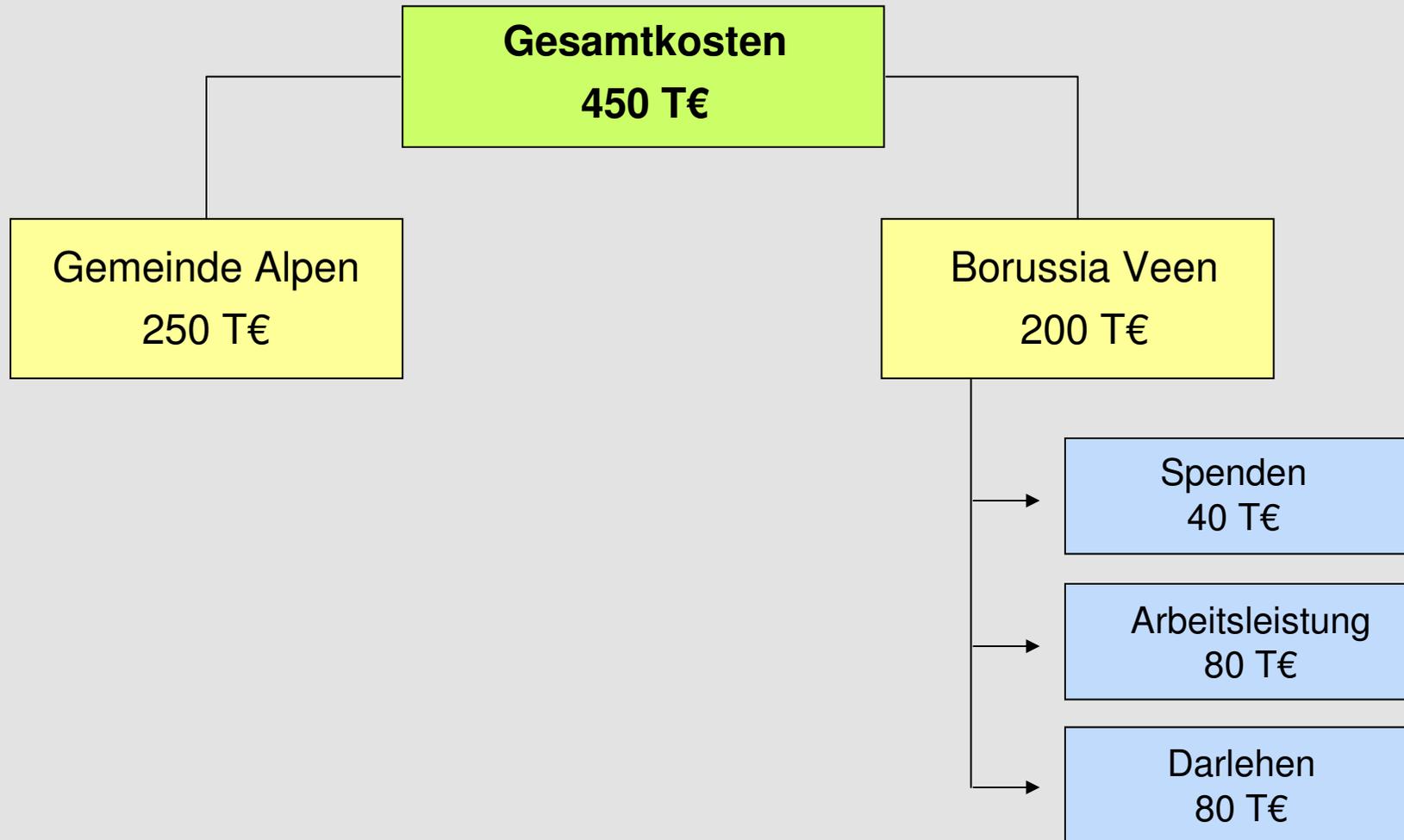
Die Angebote und Kostenschätzungen verschiedener Firmen (GEO 3/ Desso/ u. a.) lagen im Gesamtvolumen zwischen 420.000 € und 600.000 €.

Ein Planungsteam in unserem Verein hat die einzelnen Positionen für unsere Belange aus Veen aus diesen Angeboten zusammengetragen.

Es muss ein Gesamtvolumen von 450.000 € veranschlagt werden.



Finanzierung des Kunstrasenplatzes in Veen



SV Borussia Veen 1920 e. V.



Investitionsanteil des Sportvereins durch Spenden und Eigenleistungen

Investitionsanteil 200.000 €

Der Investitionsanteil von 200.000 € geht sicherlich an die finanziellen Grenzen eines Sportvereines in der Größenordnung von Borussia Veen.

Die sehr positiven Erfahrungen der vergangenen Jahre bei allen Bau- und Unterhaltungsarbeiten auf der Sportanlage am Halfmannsweg (Gerätehaus/ Umkleide/ Minispielfeld/ Unterhaltung der Spielfelder/ Sportheim u. a. m.) unterstreichen diese Vorgaben. Hand anlegen und „selber machen“ sind lobenswerte und vor allem unterstützungswürdige Punkte in Veen.

Der Sportverein ist zur Zeit schuldenfrei und hat keine Verbindlichkeiten. Eine Kreditaufnahme in der angegebenen Größenordnung ist zu vertreten.

Verschiedene Spendenaktionen sollen den ausgewiesenen Spendenbetrag erbringen Auch hier liegen schon viele Vorschläge der Mitglieder vor.



Projektplan

07/2008

07-09/2008

10-11/2008

04-07/2009

08/2009

